

Presseinformation

Spatenstich für Modernisierung des Bahnhofs Jünkerath

Barrierefreier Umbau bis 2016 • Fast 5 Millionen Euro Gesamtinvestition

(Frankfurt am Main, 7. Juli 2014) Mit einem Festakt wurde heute gemeinsam mit Gerhard Harmeling, Stellvertretender Abteilungsleiter im Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung des Landes Rheinland-Pfalz, Verbandsdirektor Dr. Thomas Geyer vom Zweckverband Schienenpersonennahverkehr (SPNV) Rheinland-Pfalz Nord, Rainer Helfen, Bürgermeister der Ortsgemeinde Jünkerath und Susanne Kosinsky, Leiterin des Regionalbereichs Mitte der DB Station&Service AG, der Beginn der Bauarbeiten für die Modernisierung und den barrierefreien Ausbau des Bahnhofs in Jünkerath begangen. Insgesamt werden fast 5 Millionen Euro aus Mitteln der DB AG, des Landes Rheinland-Pfalz und der Gemeinde Jünkerath investiert. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich im Laufe des Jahres 2016 abgeschlossen sein.

„Mit dem Umbau und der Modernisierung des Bahnhofs, beginnt eine für die Eifelstrecke bedeutende Baumaßnahme“, erklärt Susanne Kosinsky, „durch die zukünftige Barrierefreiheit wird insbesondere Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, aber auch Reisenden mit Gepäck oder Kinderwagen das Reisen mit der Bahn von und nach Jünkerath erleichtert“.

Die Baumaßnahmen im Einzelnen: Neubau einer Personenunterführung mit Zugängen zu den Bahnsteigen und Neubau von barrierefreien Rampenanlagen aus der Personenunterführung zum Außenbahnsteig an Gleis 3 und zur Bahnhofsstraße. Zusätzlich erhält der Mittelbahnsteig an Gleis 1/2 einen kameraüberwachten Personenaufzug. Sowohl der Mittelbahnsteig als auch der Außenbahnsteigs an Gleis 3 werden auf 76 Zentimetern angehoben. Dadurch wird den Reisenden ein ebenerdiger Ein- und Ausstieg in die Fahrzeuge ermöglicht. Beide Bahnsteige werden mit einem neuen Wegeleitsystem versehen und mit neuen Sitzgelegenheiten, Funkuhren sowie Fahrplan- und Informationsvitrinen ausgestattet. Die vorhandene Bahnsteigbeleuchtung wird modernisiert. Der Mittelbahnsteig erhält ein neues Dach, der Außenbahnsteig einen neuen Fahrgastunterstand. Die gesamte Verkehrsstation wird als Nichtraucherstation gekennzeichnet.

Die Modernisierung des Bahnhofes Jünkerath ist Bestandteil der 2011 abgeschlossenen Rahmenvereinbarung zwischen dem Land Rheinland-Pfalz, der DB Station&Service AG sowie den beiden Zweckverbänden Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Nord und Süd. Das Programm enthält für die Gesamtvertragslaufzeit bis Ende 2019 Gesamtinvestitionen von mehr als 100 Millionen Euro für die Modernisierung und Qualitätsverbesserung von Personenbahnhöfen.